



Thomas Bachmann bei der Lesung der etwas anderen Art in der Evangelischen Grundschule Cultus+ auf dem Eilenburger Berg. Die Grundschülerinnen und -schüler hängen gebannt an seinen Lippen.

FOTO: ILKA FISCHER

Hutzelbrutzel reist mit Kindern in die Welt der Buchstaben

Zum Vorlesetag holten die Lesepaten den Schriftsteller Thomas Bachmann an die Eilenburger Grundschule Cultus+. Lesungen gab es auch in Bad Döben.

Von Ilka Fischer, Kathrin Kabelitz

Eilenburg/Bad Döben. Dieses Rätsel können die Erst- und Zweitklässer der Evangelischen Grundschule Cultus+ in Eilenburg sofort lösen: Wie heißt der Troll, der mit Vorliebe Buchstabensuppe kocht, ganze Gedichte zum Frühstück verspeist und Reimrätsel statt Pizza bestellt? Klar, das kann nur Hutzelbrutzel sein, den der Leipziger Autor und Musiker Thomas Bachmann bei einer Lesung der etwas anderen Art anlässlich des bundesweiten Vorlesetages am Freitag im Gepäck hatte. Gemeinsam unternahm er im Beisein von einigen Lese-Patinnen mit den Kindern eine kurzweilige Reise in die Welt der Buchstaben.

Dass im Wolfgang ein Wolf, im Prinzip ein Prinz und im Riesengebirge ein Riese steckt, bekamen die

Kinder natürlich schnell heraus. Doch wer steckt eigentlich im Helfersyndrom? Letztendlich wurde die Elfe natürlich ebenso entdeckt wie in einem anderen Rätsel die Fee Anne, die in der Kaffeekanne wohnt.

Hutzelbrutzel geht auf Brautschau

Möglich wurde diese wie auch die für Montag geplante Lesung „Die Suche nach dem Drachenring“ mit Sylke Scheuffler übrigens durch die Organisatorin Uta Wawera und die anderen insgesamt sieben Lesepaten, die dafür ihre Ehrenamts-pauschale spendeten.

Thomas Bachmann, der inzwischen 30 Bücher geschrieben und herausgegeben hat, verriet übrigens auch, dass Hutzelbrutzel auf Brautschau ist. „Das Buch Hutzelli-ne ist im Prinzip fertig.“ Doch da ge-

rade die kleinen Verlage noch sehr stark mit finanziellen Corona-Nachwirkungen zu kämpfen haben, müsse sich Hutzelbrutzel wohl



Zusammen haben sie ein Buch geschrieben – die Autorin Stephanie Weichhold mit Fynn.

FOTO: PRIVAT

noch etwas gedulden. Die Kinder von Cultus+ drücken dem Buchstaben-troll auf jeden Fall die Daumen.

Bad Dübener Bibliothek lud zu Veranstaltungen ein

In Bad Döben hatte das Team der AWO-Bibliothek zum Vorlesen aufgerufen. Per Instagram oder live vor Ort erfreuten unter anderem Gunter Lippold, der aus Wilhelm Buschs „Die Meise“ las, Erika Hennig in der Heide-Grundschule und Rosi Julich im Spatzenhaus die vorrangig kleinen Leser. Kita-Gruppen schauten in der Bibliothek zum Bilderbuch-Kino vorbei. Im Hort Biberburg las die Bad Dübener Autorin Stephanie Weichhold aus dem ersten Teil ihrer Kinderbuchreihe. Danach wollten die Kinder einiges wissen: wie man Bücher schreibt, wie sie zum Schreiben gekommen ist ...